

Jahresbericht 2013 / 2014



(16. Juli 2014)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zum Jahresbericht.....	2
Die Saison des TTC Elbe Dresden 2013 / 2014.....	2
Berichte aus den Mannschaften.....	6
1. Damen (André Friebe).....	6
1. Herren (Matthias Bachmann).....	6
2. Damen (Katja Polotzek).....	7
2. Herren (Alexander Jahn).....	7
3. Herren (André Lange).....	8
4. Herren (Oliver Müller).....	8
5. Herren (Simon Schennerlein).....	9
6. Herren (Tobias Geisler).....	9
7. Herren (Klaus Lange).....	10
8. Herren (Roland Fischer).....	11
9. Herren (Klaus Erler).....	11
1. Jugend (Tobias Klare).....	11
2. Jugend (Oliver Müller).....	12
1. Schüler (Oliver Müller).....	12
Pokalwettbewerbe.....	13
Stadtpokal (Klasse C).....	13
Bezirk- / Landesligapokal (Klasse B).....	13
Verbandspokal (Klasse A).....	14
Deutschlandpokal.....	14
Jugendmannschaftsmeisterschaften.....	14
Seniorenmannschaftsmeisterschaften.....	15
Einzelmeisterschaften.....	16
Stadtmeisterschaft.....	16
Bezirksmeisterschaften.....	17
Landesmeisterschaften.....	18
Mitteldeutsche Meisterschaften.....	19
Deutsche Meisterschaften.....	19
Qualifikation Inoffizielle Deutsche Meisterschaften.....	19
Ranglisten.....	20
Vereinsinterne Turniere.....	21
4. Spaßdoppeltturnier.....	21
49. Weihnachtsturnier.....	22
61. Pokalturnier.....	22
Vereinsmeisterschaft.....	23
Vereinsinterne Statistik.....	24
Feierlichkeiten.....	26
Weihnachtsfeier.....	26
Termine.....	27

Vorwort zum Jahresbericht

Geschrieben von Steve

Auch im 61. Vereinsjahr wollen wir euch die Höhepunkte der vergangenen 12 Monate traditionell noch einmal zusammenfassend in unserem Jahresbericht präsentieren. Es war wieder ein Jahr voller sportlicher Erfolge, in welchem wir die im vergangenen Jahr erreichten sportlichen Erfolge bestätigen und unterhalb unserer Spitzenmannschaften weiter ausbauen konnten. Einen gelungen Jahresabschluss bildete auch in diesem Jahr das gemeinsame Fegen unserer Turnhalle Ende Juni, bei welchem sich erfreulicherweise wieder über 20 unserer Mitglieder beteiligten. Allen an dieser Stelle nochmal unseren herzlichen Dank.

Nun steht auch schon wieder die neue Saison vor der Tür. Wir werden in dieser mit insgesamt 17 Mannschaften und damit so vielen wie noch nie am Punktspielbetrieb teilnehmen. Unser Verein ist weiter intakt und das kann und soll uns zu Recht stolz machen. Tragen wir auch in Zukunft alle zusammen dazu bei, dass dies auch so bleibt. Beteiligen wir uns alle zusammen an der Vereinsarbeit und machen damit die Arbeitsbelastung für alle erträglich.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Simon für die maßgebende Erstellung des Jahresberichtes in diesem Jahr.

Die Saison des TTC Elbe Dresden 2013 / 2014

Nachdem wir erfolgreich unser 60-jähriges Jubiläum im vergangenen Jahr feiern konnten, standen auch diese Saison einige Premieren und vor allem eine aufregende Saison an. Die ersten Mannschaften, sowohl bei den Herren, als auch bei den Damen durften sich auf bisher nie erforschtem Gebiet einer Elbe-Mannschaft ausprobieren. Die Herren starteten in der neuen Sachsenliga, die Damen in der Oberliga. Letztendlich sollten beide Teams einen überzeugenden Klassenerhalt feiern. Auch wenn er bei den Damen gegen Ende etwas ins Wanken kam, aber das lag an Ausfällen verschiedener Art. Das tatsächliche Leistungsvermögen beider Mannschaften ist aber momentan zweifellos in diesen Ligen anzusiedeln.

Aber auch andere Teams machten uns dieses Jahr große Freude. So gab es etliche Aufstiege zu feiern. Die 3. Herrenmannschaft erreichte ihren gar ohne Niederlage und nur unter Abgabe eines Punktes. Auch die 5. und 9. Herren durften sich am Ende der Saison freuen und nächstes Jahr eine Liga höher ihre Können testen. Die 2. Damenmannschaft konnte ebenfalls, in der „Ehrenrunde“ über die Relegation, den Aufstieg klar machen. Die 1. Jugend schaffte ebenfalls den „Aufstieg“. Sie wurden zwar nur zweiter, allerdings nahm der Bezirksmeister sein Aufstiegsrecht in die Herren-Bezirksklasse nicht wahr, sodass unsere Jungs nachrutschten und nächste Saison in der Bezirksklasse ihre Stärke beweisen dürfen.

Nicht nur sportlich haben wir ein erfolgreiches und tolles Jahr vorzuweisen. Auch im Vereinsleben haben sich wieder einige Höhepunkte ergeben. Dazu gehören die gemeinsamen Wandertouren, Spaßdoppeltturnier, die Feste, wie zu Weihnachten oder auch der Erfolg beim „Spenden“ sammeln. Durch viele, viele Stimmen konnten wir uns 1000 € bei einem Online-Wettbewerb einer Bank sichern, die in Zukunft gut in unserer Jugendarbeit aufgehoben sein werden.

In eben jener Jugendarbeit gab es dieses Jahr wieder ein von Elbe ausgerichtetes Jugendturnier, dessen Organisation besonders Tobias Geisler zu verdanken ist. Sicherlich auch zum allgemeinen Elbe-Geist hat wieder die gemeinsame Putzaktion beigetragen, nach der Fußball gespielt wurde und am Ende des gleichen Tages die Aufstiegsfeier der 3. Mannschaft begangen wurde.

Erfreulich ist auch, dass wir viele kleine „Neuzugänge“ im Verein haben. Einen herzlichen Glückwunsch an alle Neu- und Wieder-Eltern.

Dann gilt es hier wieder den inzwischen vielen Menschen, die sich um und in unserem Verein engagieren zu danken.

Steve für seine unermüdliche Arbeit, gemeinsam mit dem Vorstand. Außerdem ein großer Dank an Tobias Geisler für seinen vielfältigen Einsatz, besonders in der Jugendarbeit. Auch an Ute Umlauf ein großer Dank, die meist leise, still und heimlich tolle Dinge macht, wie einfach mal vor allen anderen fast die gesamte Halle inklusive Sanitäreinrichtungen reinigen und uns für die restliche Reinigung Material zur Verfügung zu stellen. In der Jugendarbeit gilt es auch all unseren Trainerinnen und Trainern zu danken: Janine Fischer, Lars Matthes, Oliver Müller, Helen Seifert, Tim Taubert, Bastian Beer und Tobias Klare.

Ein großer Dank geht auch an alle sonstigen Betreuer unserer Nachwuchsspieler bei Auswärtsfahrten, an Matthias Bachmann für die Organisation der Wanderungen und Vereinsfeiern, sowie an Clemens Richter, der grafisch schafft und wirkt und auch alle anderen welche sich immer wieder mit Tatkraft und Ideen in den Verein einbringen.

Es ist sehr erfreulich und super, dass viele mitmachen. Das soll nicht heißen, dass nicht noch mehr willkommen sind. Denn je mehr sich beteiligen, umso einfacher wird es für die anderen und umso besser geht es dem Verein!

Auch unser Vorstand hat sich wieder leicht verändert.

Vorsitzender: Steve Wilde,
Stellvertretender Vorsitzender: Lars Matthes,
Finanzen: Linda Steller (kommissarisch bis zur nächsten MV)
Nachwuchswart: Tobias Geisler
Herrenwart: Christian Kietz

Ab September 2014 sehen unsere Trainingszeiten und die Verteilung der Mannschaften auf die Tage folgendermaßen aus:

Dienstag untere Halle:

16:15 – 17:30 Training Leistungsgruppe Schüler
17:30 – 19:00 Training Leistungsgruppe Jugend
19:00 – 22:00 Training 1. bis 5. Herren und 1. bis 3. Damen

Dienstag obere Halle:

19:00 – 22:00 Training 1. bis 5. Herren und 1. bis 3. Damen

Mittwoch obere Halle:

17:00 – 18:30 Training Schüler
18:30 – 20:00 Training + Punktspiele 7. + 8. Herren, Training 6. Herren
20:00 – 23:00 freies Training für alle Mannschaften

Donnerstag untere Halle:

17:00 – 18:45 Training 1. + 2. Jugend

18:45 – 22:00 Training 1. bis 5. Herren und 1. bis 3. Damen

Donnerstag obere Halle:

ca. 18:15 – 22:00 Training 1. bis 5. Herren und 1. bis 3. Damen

ca. 18:15 – 23:00 Training + Punktspiele 6. und 10. Herren

Freitag obere Halle:

17:00 – 19:00 Spielgruppe Jugend

19:00 – 23:00 Training + Punktspiele 9. + 11. Herren

Samstag obere Halle:

9:00 – 18:00 Punktspiele 1. – 5. Herren, 1. bis 3. Damen und 1. + 2. Jugend > bei freien Kapazitäten ist selbstorganisiertes Training möglich

Samstag untere Halle:

9:00 – 18:00 Punktspiele 1. – 5. Herren, 1. bis 3. Damen und 1. + 2. Jugend > bei freien Kapazitäten ist selbstorganisiertes Training möglich

Sonntag obere Halle:

10:00 – 14:00 Punktspiele 1. – 5. Herren, 1. bis 3. Damen und 1. + 2. Jugend > bei freien Kapazitäten ist selbstorganisiertes Training möglich

Die Verteilung der Nachwuchsspieler auf die einzelnen Trainingstage erfolgt dabei durch unseren Nachwuchswart Tobias Geisler. Alle Nachwuchsspieler wurden hierüber bereits informiert. Bei Fragen hierzu, bitte ich euch an Tobias zu wenden.

Aufgrund der weiter steigenden Mitgliederzahlen wird die Hallenauslastung in der neuen Saison im nächsten Jahr wieder ansteigen. Wir bitten euch um Verständnis, dass nicht zu jeder Zeit freie Tische zur Verfügung stehen werden. Insbesondere nach 20:30 Uhr sollte es an allen Trainingstagen allerdings genügend freie Kapazitäten geben. Wer es sich einrichten kann, den bitte ich schon heute darum, eher später beim Training zu erscheinen. Des Weiteren möchte ich nochmal auf Trainingsmöglichkeit am Mittwoch hinweisen. Insbesondere nach 20 Uhr sind hier meist ein oder auch gleich 2 Tische frei und können gern für längere Trainingseinheiten genutzt werden. Verabredet euch hierfür einfach im Vorfeld.

Wir konnten auch wieder einige Neuzugänge begrüßen, die sich sehr gut eingefügt haben und die wir gerne an dieser Stelle noch einmal Willkommen heißen wollen:

Seit dem letzten Jahresbericht im Vorjahr stießen folgende Sportfreunde neu zu uns: Niklas Pilsczek vom DJC Kempener LC, Maximilian Seipl vom ESV Lok 1952 Themar, André Friebel kommt vom Post Dippoldiswalde, Kristian Kinne vom TTF Riesa; das Nachwuchstalent Robert Haufe von Lok Pirna, Joschua Köhler aus Weißig und Henri Bisch-Chandaroff vom SV Dresden Mitte.

Des Weiteren haben sich folgende Sportfreunde neu in unserem Verein angemeldet: Mengyang Li, Jan Thümmeler, Tomi Unger, Robin Ziegler, Isabel Ekes, Tilman Groß, Kaspar Ketelsen, Yannik Neumann, Paul Peuckert, Tom Redlingshöfer, Felix Schulze, Jonas Schürmann und Nando Schwarzbach.

Verlassen haben uns im letzten Jahr folgende Sportfreunde:

Werner Hotze, Changho Moon, Matthias Dietze, Leon Maurice Dorow, Maximilian Georgi, Tanja Günther, Vincent Mitzscherling, Kusune Nistigaki.

Damit hat der TTC Elbe Dresden zum 1. Juli 2014 117 Mitglieder, davon

über 60 Jahre: 20 Mitglieder
 41 – 60 Jahre: 14 Mitglieder
 27 – 40 Jahre: 25 Mitglieder
 19 – 26 Jahre: 20 Mitglieder
 15 – 18 Jahre: 15 Mitglieder
0 – 14 Jahre: 23 Mitglieder
 117 Mitglieder

In der Saison 2013/2014 nahmen 9 Herrenmannschaften, 2 Damenmannschaften, 2 Jugendmannschaften und eine Schülersmannschaft am Spielbetrieb teil. Das sind insgesamt 14 Mannschaften.

Resultate im Ligabetrieb

Team	Spielklasse	Sp	S	U	N	Platzierung
1. Damen	Oberliga	18	7	2	9	6. Platz
1. Herren	Sachsenliga	18	5	5	8	6. Platz
2. Damen	Landesliga	18	13	1	4	2. Platz - Aufstieg Sachsenliga
2. Herren	1. Bezirksliga	16	5	4	7	5. Platz
3. Herren	2. Bezirksliga	18	17	1	0	1. Platz - Aufstieg 1. Bezirksliga
4. Herren	1. Bezirksklasse	16	8	3	5	4. Platz
5. Herren	1. Stadtklasse	18	15	1	2	1. Platz - Aufstieg Stadtliga
6. Herren	1. Stadtklasse	18	12	1	5	4. Platz
7. Herren	3. Stadtklasse	18	8	4	6	4. Platz
8. Herren	3. Stadtklasse	18	8	4	6	4. Platz
9. Herren	5. Stadtklasse	18	15	2	1	1. Platz - Aufstieg 4. Stadtklasse
1. Jugend	Bezirksliga	11	10	0	1	2. Platz- Aufstieg Herren-Bezirksklasse
2. Jugend	Stadtliga	10	9	0	1	1. Platz
1. Schüler	Stadtliga	8	4	0	4	4. Platz

Nur neuen Saison 2014/2015 werden wir mit 11 Herrenteamen, 3 Damenmannschaften, 2 Jugendmannschaften und einer Schülersmannschaft an den Start gehen und damit erstmals in der Vereinsgeschichte mit 17 Teams gleichzeitig am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Berichte aus den Mannschaften

1. Damen (*André Friebe*)

Hinrunde

Linda Streller
Helen Seifert

Franziska Juckel
Christin Wasser

Rückrunde

Linda Streller
Christin Wasser

Franziska Juckel
Luise Jacobi

Helen Seifert

Erstmals ging eine Elbedamenmannschaft in der vierthöchsten Spielklasse an den Start, um am Ende einen hervorragenden 6. Platz zu belegen. Zur Halbzeit „überwinterter“ wir sogar auf dem 4. Platz, mit nur 1 Punkt Rückstand zum Zweitplatzierten. Durch den Ausfall von Tine (aus erfreulichen Gründen), aber auch Franzis studiumsbedingter Abwesenheit konnte die Leistung aus der Hinrunde nicht ganz wiederholt werden, dennoch erfüllten alle Mädels die Erwartungen am Ende voll und ganz. Außer gegen die beiden Regionalligaaufsteiger aus Lengenfeld und Pirna konnte gegen jede andere Mannschaft gepunktet werden. Da galt es zum einen gegen hoffnungsvolle Nachwuchstalente aus Chemnitz Paroli zu bieten, zum anderen gegen die Blockkunst und sicheren Materialspielerinnen von Barleben zu bestehen. Neben diesen Erfahrungen haben wir ferner die Kenntnis gewonnen, dass man auch einen gesamten Sonntag im Auto verbringen kann, um die Grenzen der neugeschaffenen Oberliga Mitte zu erkunden. Ein großes Dankeschön geht wie immer an unsere Ersatzspielerinnen und die zahlreichen Fans, die uns jederzeit tatkräftig unterstützt haben.

1. Herren (*Matthias Bachmann*)

Hinrunde

Steffen Spandler
Matthias Bachmann

Marcel Bähr
Lars Matthes

Maximilian Bode
Tim Taubert

Rückrunde

Steffen Spandler
Maximilian Bode

Marcel Bähr
Tim Taubert

Matthias Bachmann
Lars Matthes

Nach dem langersehnten Aufstieg, begannen wir mit einer gesegneten und stark eingestellten Mannschaft von eins bis sechs den Trip durch die Sachsenliga. Einige Bekannte in der Tischtennisszene sagten zum Teil, wir sind nur Touristen oder welche die da mal einen Schnupperkurs absolvieren werden. Nix da! Es kam ganz anders und wir präsentierten uns sogar gegen die Spitzenteams von Sachsen zeitweise auf Augenhöhe und konnten am Ende der Saison einen überragenden sechsten Platz einfahren. Ich spreche hiermit meinen Stolz über die erbrachte Leistung meiner Mannschaft aus und

möchte mich bei den immer zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern für ihre Unterstützung bedanken.

2. Damen (Katja Polotzek)

Hinrunde

Luise Jacobi	Helen Morgenstern	<u>Katja Polotzek</u>	Doreen Deeke
Mandy Lehmann	Kristin Forker		

Rückrunde

Helen Morgenstern	Luise Jacobi	Mengyang Li	<u>Katja Polotzek</u>
Doreen Deeke	Mandy Lehmann	Kristin Forker	

AUFSTIEG! Vom ersten Spieltag an hatten wir uns den Aufstieg in die Sachsenliga als klares Saisonziel gesetzt. Nun sind wir sehr glücklich darüber, dass dies auch tatsächlich gelungen ist! Die besondere Schwierigkeit lag in dieser Saison für uns darin, der erfreulichen Spielfreude jeder Spielerin unserer siebenköpfigen Mannschaft gerecht zu werden. Mit zwei gesetzten Spielerinnen im vorderen Paarkreuz verfolgten wir in jedem Spiel weiterhin unsere Siegesambitionen. Gleichzeitig wurde, so gut eben möglich, durch Rotation im unteren Paarkreuz für ausgeglichene Spielanteile für die weiteren Teammitglieder gesorgt.

Unsere beiden Neuzugänge Helen und Mengyang haben mit ihren fantastischen Bilanzen maßgeblich unseren Erfolg getragen!

Wegen Tines Schwangerschaft :) spielte sich Luise in der Rückrunde in unserer ersten Mannschaft fest. Herzlichen Dank an Luise, die die Doppelbelastung, zeitweise in erster und zweiter Mannschaft zu spielen, auf sich genommen hat, um uns im Aufstiegskampf zu unterstützen.

Die Frucht unserer Anstrengungen hieß dann am Ende des Spielbetriebs "zweiter Platz", und damit Umweg zum Aufstieg über ein Relegationsspiel. Gegen den TSV Graupa, dem in der Vorsaison der Aufstieg aus der Landesliga gelungen war, erspielten wir uns einen souveränen 8:4 Sieg. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Zuschauer, die uns bei diesem wichtigsten Saisonspiel Vorort unterstützt haben!

2. Herren (Alexander Jahn)

Hinrunde

Udo Götschkes	Alexander Jahn	Mario Jähne	Jens Diga
<u>Philipp Legler</u>	Frank Tenert	Matthias König	

Rückrunde

Alexander Jahn	Niklas Pilsczek	Udo Götschkes
Mario Jähne	Jens Diga	<u>Philipp Legler</u>

Für die zweite Herrenmannschaft endete die Saison in der 1. Bezirksliga im Mittelfeld.

Dies lag vor allem an sehr schwankenden Leistungen. So stehen zwei Unentschieden gegen den Staffelsieger Dresden Mitte 3 zwei Niederlagen gegen Lommatzsch gegenüber, die lediglich den Relegationsplatz im Kampf gegen den Abstieg erreicht haben. Diese Schwankungen spiegeln sich auch deutlich in den Einzelbilanzen wider. Personell gab es einige Veränderungen. Zur Halbserie haben wir mit Niklas Pilsczek Verstärkung für das obere Paarkreuz bekommen, der allerdings aufgrund einer „Studienreise“ nur zwei Spiele für uns bestreiten konnte. Frank Tenert und Matthias König haben uns in Richtung vierte Mannschaft verlassen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die tolle gemeinsame Zeit in der zweiten Mannschaft.

3. Herren (André Lange)

Hinrunde / Rückrunde

Bastian Beer	<u>André Lange</u>	Christian Kietz	Simon Schennerlein
Clemens Richter	Steve Wilde	Daniel Rietschel	

In der Vorsaison wurde es für die dritte Mannschaft nach unten ganz schön eng. Dieses Problem wollten wir auf jeden Fall umgehen. Zu siebt aufgestellt, wollte sich jeder von uns auch mal eine Auszeit gönnen. Daraus wurde durch den verletzungsbedingten Ausfall von Daniel für die gesamte Hinrunde aber nichts.

Doch das sollten schon alle schlechten Nachrichten für die Saison 2013/2014 gewesen sein. Mit hohen Siegen und souveränen Auftritten enteiltten wir den unteren Tabellenregionen. Stattdessen wurde es oben eng, ein Zweikampf mit der SpVgg Dresden Löbtau zeichnete sich ab. So kam es am letzten Hinrundenspiel zum Spitzentreffen um die Herbstmeisterschaft. Unser klarer 11:4-Auswärtssieg sollte uns nicht nur die Tabellenführung sichern, sondern bereits auch die Weichen für die Rückrunde stellen.

Nach dem Jahreswechsel waren wir wieder komplett. Der stark veränderte Spielplan hatte eine Neuauflage des Spitzenspiels bereits im Januar zur Folge. Nach einer erneut starken Leistung und einem 10:5-Heimsieg hatten wir nun vier Punkte Vorsprung und bekamen bereits die ersten Glückwünsche Richtung Aufstieg. In den folgenden Spielen war uns jedoch die etwas verloren gegangene Spannung anzumerken und einzelne Spiele wirkten weniger konzentriert. Dennoch konnten wir bis auf das Unentschieden im Spiel bei Hellerau/Klotzsche stets die Oberhand behalten und steigerten uns auch bei den spielerischen Leistungen wieder. Wir krönten unsere Saison mit dem Gewinn der Rückrundenmeisterschaft im letzten Punktspiel und feierten den Aufstieg!

Wir bedanken uns bei unseren Ersatzspielern, die uns bei Not am Mann gewohnt tat- und punktkräftig unterstützt haben. Eine besondere Anerkennung gilt unseren Fans, die der in dieser Saison stark verjüngten dritten Mannschaft die Treue hielten.

4. Herren (Oliver Müller)

Hinrunde

Oliver Müller	Dietmar Täubrich	Thomas Brose	Steffen Sabel
Frank Lehmann	<u>Martin Bachmann</u>	Tom Klaproth	

Rückrunde

Oliver Müller	Matthias König	Frank Tenert	Dietmar Täubrich
Thomas Brose	Frank Lehmann	Steffen Sabel	<u>Martin Bachmann</u>

Nach dem Aufstieg wurde ein Kern der alten 4. Mannschaft (Oli, Thomas und Martin) durch das unwesentlich ältere Dreier-Gespann Dietmar, Steffen und Frank ergänzt. Es hat sich gezeigt, dass wir in der Bezirksklasse zu Recht oben mitspielen können.

Unglückliche Niederlagen, verursacht durch den ständigen Ausfall von verschiedensten Spielern, brachten uns am Ende nur einen 4. Platz ein. Da war deutlich mehr drin gewesen! Nur Frank Lehmann war bei jedem Punktspiel dabei, in der Rückrunde wurden Martin und Steffen an die 5. Mannschaft ausgeliehen, dafür kamen Matthias und Frank. Oli spielte sich gegen Ende der Rückrunde in der Zweiten fest und stand somit auch nicht mehr zur Verfügung.

Dass es trotz der kleinen Aufstellungsprobleme allen Spaß gemacht hat, lag wohl am außergewöhnlich guten Mannschaftszusammenhalt. Die Mannschaftskasse wurde beim Griechen geleert, nach den Punktspielen blieb man noch Stunden zusammen sitzen und bei manchen Spielen hatten wir mehr Zuschauer als die erste Mannschaft. Schade, dass es die Mannschaft in dieser Form nächste Saison nicht mehr geben wird.

5. Herren (Simon Schennerlein)

Hinrunde

Günter Lindner	Lothar Hauptmann	Günter Michalek
Joachim Ecknig	Andreas Bulling	Manfred Berndt

Rückrunde

Daniel Rietschel	Steffen Sabel	Martin Bachmann	Lothar Hauptmann
Maximilian Seipel	Günter Lindner	Joachim Ecknig	Günter Michalek

Die 5. Herren war eine gänzlich neue Gruppe. Verstärkungen kamen von oben und nach einem holprigen Saisonstart fand man zu seinen Erfolgen. Mit einer guten Platzierung nach der Vorrunde stand man auch besser da, als die 6. Mannschaft, die eher für einen Aufstieg favorisiert war. Somit wurde der Fokus Aufstieg voll auf die 5. gelegt, was man auch an den vielen Verstärkungen, die aus verschiedenen Gründen zustanden kamen, erkennen kann. Besonders Daniel, eigentlich Spieler der 3., kam eindrucksvoll nach seiner Verletzung zurück und war maßgeblich beteiligt, dass die Mannschaft schließlich den Aufstieg vollbrachte und Elbe wieder einen Stadtligamannschaft bescherte.

6. Herren (Tobias Geisler)

Hinrunde

Tobias Geisler	René Wache	Dirk Mantzke	Thomas Gundermann
Maik Henning	<u>Ute Umlauf</u>	Helmut Gebhardt	

Rückrunde

Tobias Geisler	René Wache	Günter Michalek	Dirk Mantzke	Tom Klaproth
Andreas Bulling	Manfredt Berndt	<u>Ute Umlauf</u>	Thomas Gundermann	Helmut Gebhardt

Mit einer völlig neu formierte 6.Mannschaft starteten wir in der 1.Stadtklasse Dresden und wollten sehr gerne „oben anklopfen“. Durch den kurz vor Saisonbeginn dann aber feststehenden „Abflug“ von Changho Moon war klar, dass es in einer sichtlich stark gewordenen Spielklasse keinesfalls leicht wird, einen Platz auf dem Podest zu belegen. Schon das erste Spiel, welches mit 9:7 knapp im Entscheidungsdoppel gegen Sportfreunde 3 gewonnen wurde, zeigte anhand der Punkteverteilung im Elbe-Team das in dieser Mannschaft im 1.Paar mit Tobias und René zwei Spieler agierten, die Jeden der Liga schlagen können und alle anderen Teammitglieder immer mal ein Einzel etwas mühsamer erkämpfen müssen, damit es zu einem Sieg reicht. Nach der Hinrunde belegten wir nur den dritten Tabellenplatz. Somit entschied man sich im „Elbe-Vorstand“ die „aussichtsreichere 5. Elbe-Mannschaft“ für einen Aufstieg in die Stadtliga zu stärken und baute personell um.

Zur Rückrunde kamen mit Günter Michalek, Tom Klaproth, Andreas Bulling und Manfred Berndt vier neue Spieler hinzu, die sich in einer für sie sicher nicht einfachen Situation toll in die Mannschaft einfügten! Maik erklärte sich glücklicherweise bereit, die vom Abstieg bedrohte 7. Herrenmannschaft mit zu unterstützen und verließ daher das Team. Mittels klarer Absprachen, so manchem freiwilligen Aussetzen, beruflichen Verpflichtungen sowie Verletzungspausen haben wir die Rückrunde als 10er-Team gut gemeinsam gemeistert und auch so manches Ausrufezeichen bei den Spielergebnissen erzielt. In der Gesamttabelle reichte es mit einem Punkteverhältnis von 25:11 nur zu einem Platz neben dem Treppchen. Trotzdem gab es beim gemeinsamen Grillsaisonabschluss zufriedene Gesichter und auch der gemeinsame Rückblick fiel positiv aus. Bis zum Saisonende hatte sich ein Mannschaftsgefüge ausgebildet, und die Mannschaftsleitenden Ute und Tobias schauen auf viele tolle Momente im TEAM 6 zurück – egal ob beim Punkt-, Pokalspiel, dem Dönerbesuch oder dem Grillfest.

7. Herren (Klaus Lange)

Hinrunde

Eric Neumann	Bernfred Lehmann	Heiko Buhl
Manfred Siegel	<u>Klaus Lange</u>	Helmut Thomas

Rückrunde

Eric Neumann	Maik Henning	Bernfred Lehmann	Heiko Buhl
Manfred Siegel	<u>Klaus Lange</u>	Helmut Thomas	

Mit der neuen Nr. 1 in unserer Mannschaft Erik Neumann sollte alles besser werden. Aber auch in dieser Saison gab es zu Beginn gewaltige Aufstellungsprobleme auf allen Positionen, bis hin zu Startverbot durch den Arzt für Klaus. In der ersten Runde landeten wir im unteren Drittel. Wobei sogar zwischenzeitlich ein Abstiegsplatz belegt wurde. Durch den Einsatz unserer Jugendspieler und der Verstärkung durch Maik Henning in der

zweiten Runde wurde in der Endabrechnung in einer sehr ausgeglichenen Staffel noch ein beachtlicher 4. Platz erreicht.

8. Herren (Roland Fischer)

Hinrunde / Rückrunde

Matthias Dietze	Matthias Lorenz	Peter Sachs	Peter Bernhardt
<u>Roland Fischer</u>	Uwe Hermann	Peter Lerch	Otto Stärz

Leider haben wir das Ziel, im Aufstiegskampf mitzumischen nicht erreicht. Trotz Verstärkung durch Matthias Dietze haben wir vor allem in der Rückrunde mehrere Spiele verloren, die so nicht geplant waren. Hauptursache war auch das Fehlen durch Verletzung von Otto Stärz und das teilweise beruflich bedingte Fehlen von Matthias Lorenz.

9. Herren (Klaus Erler)

Hinrunde / Rückrunde

Horst Müller	Andreas Arlt	Tim Werberger
<u>Klaus Erler</u>	Rolf Buchner	Günther Riedel

Erst in der letzten Begegnung wurde der Aufstieg in die 4. Stadtklasse geschafft. Grundlage waren 2 Unentschieden gegen Makkabi und der Sieg in der Rückrunde gegen Sachsenwerk (Besonderer Dank gilt dabei dem JES Tobias Klare).

1. Jugend (Tobias Klare)

Hinrunde / Rückrunde

Alexander Kube	Samuel Bittner
Florian Goldbach	<u>Tobias Klare</u>

Mit den zwei starken Neuzugängen Samuel und Florian konnte ein spielstarkes Team aufgestellt werden, das den 1. Platz der Bezirksliga Jugend erreichen wollte. Jedoch kam schon im zweiten Punktspiel die große Ernüchterung: Gegen den SC Riesa unterlag man denkbar knapp mit 6:8. Es zeigt sich aber bald, dass lediglich Riesa den Ambitionen gefährlich werden konnte. So wurden die folgenden Spiele souverän gewonnen und das Rückspiel gegen Riesa in der Meisterrunde sollte den Bezirksligameister ermitteln. Dieses Spiel wurde zu einem wahren Spektakel, denn so viele frenetisch unterstützende Zuschauer sucht man bei einem Nachwuchsspiel sonst vergeblich – außer bei Elbe! Trotz sehr guter und sehenswerter Leistung, vor allem des japanischen Gastspielers Kusune Nistigaki, sprang nicht mehr als ein Unentschieden heraus. Damit war der angestrebte 1. Platz nicht mehr zu erreichen.

Doch schlussendlich darf ab kommender Saison in der Bezirksklasse Herren gespielt werden, nachdem die Erstplatzierten dieses Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen wollten. So wurde das eigentliche Saisonziel trotzdem verdienterweise erreicht: Insgesamt gingen

gerade einmal 30 Einzel verloren, das Doppel Alex/Tobi blieb die gesamte Saison ungeschlagen und 11 der 16 Punktspiele wurden zu null oder zu eins gewonnen!

2. Jugend (Oliver Müller)

Hinrunde

William Werner	Bastian Harsdorf	Marco Henkel
Vincent Markert	Manuel Krombholz	

Rückrunde

Kusune Nistigaki	William Werner	Bastian Harsdorf
Marco Henkel	Vincent Markert	Manuel Krombholz

Dieses Jahr war kein Vergleich zu der sorgenreichen letzten Saison. William und Bastian standen für die 2. Jugend zur Verfügung und so konnten wir eine schlagkräftige Truppe in der Stadtliga aufstellen. Die Vorrunde bestand aus 3 deutlichen Siegen gegen mit Abstand schlechtere Mannschaften, einem Unentschieden und einer klaren Niederlage. Damit wurden Platz 2 und die Meisterrunde erreicht.

In der Rückrunde wurde unser Team durch den japanischen Austauschschüler Kusune deutlich verstärkt. Diesmal gelang ein Sieg im entscheidenden Spiel gegen Mitte 2 und unsere 2. Jugendmannschaft holte damit den Stadtmeistertitel. Gratulation!

Zu erwähnen sind auch die fleißigen und erfolgreichen Ersatzspieler Tobias Reiter und Conrad Thielemann von den Schülern.

1. Schüler (Oliver Müller)

Hinrunde / Rückrunde

Tobias Reiter	Conrad Thielemann	Jannis Roth
Max Lehmann	Dorian Badura	

Anders als letzte Saison hatten unsere Schüler dieses Mal durchaus Chancen und waren nicht mehr als Neulinge am Start. In der Vorrunde konnte mit sehr guten Leistungen der 1. Platz der Staffel belegt werden – damit durfte man in der Rückrunde die Meisterrunde mitspielen. In dieser wurde dann ein starker 4. Platz erkämpft werden. Größten Anteil daran hatte Tobias Reiter mit einer Bilanz von 27:1!

Für Tobias und Conrad geht es nächste Saison in der Bezirksliga Jugend weiter. Die neue Schülermannschaft hat das ganze Jahr über schon fleißig trainiert und wird nächstes Jahr wieder versuchen, oben mitzuspielen.

Pokalwettbewerbe

Stadtpokal (Klasse C)

Die Stadtpokal-Geschichte dieses Jahres ist um einiges schneller erzählt, als im Vorjahr, in welchem der damaligen 4. Mannschaft ein wahres Husarenstück gelang.

In diesem Jahr nahmen am Pokal die 5., 6., 7. und 8. Herrenmannschaft teil.

Die 7. Mannschaft musste bereits in der ersten Runde die Segel streichen. Die 8. konnte sich hier deutlich durchsetzen. In der 2. Runde setzte es dann aber eine klare Niederlage. Hier musste sich auch die 5. Herren gegen den Ligakonkurrenten von Systemhaus klar geschlagen geben. Nur die 6. Mannschaft konnte überzeugen und zog in die nächste Runde ein, die sie ebenfalls relativ souverän überstand.

In der 4. Runde schafften sie dann das Kunststück der nahezu absoluten Gleichheit. 7:7 hieß es und 26:26 in den Sätzen. Die Punkte reichten aber nicht zum Weiterkommen, sodass diesmal keine Mannschaft es unter die besten Acht schaffte.

Bezirk- / Landesligapokal (Klasse B)

Herren

Diesmal gesellte sich mit der 4. Mannschaft ein weiteres Team zu diesem Kreis der Elbeteilnehmer, und auch die 6. Mannschaft meldete sich an, sodass diesmal 4 Mannschaften am Start waren – 2., 3., 4. und 6. Herren.

Bis auf die 6. Mannschaft überstanden alle die erste Runde, mal mehr, mal weniger souverän. Stark dabei besonders die 4., die sich als Gruppenerster durchsetzen konnte. In der Runde darauf mussten aber sowohl die 3., die dabei nur gegen Lommatzsch verlor, und die 4., ohne Sieg, sich aus dem Turnier verabschieden.

Damit ruhten die Hoffnungen auf der 2., die sich bis in die Endrunde vorarbeiten konnte. In der Besetzung Alex Jahn, Philipp Legler und Bastian Beer (Ersatz) versuchte man sich an der großen Überraschung, die großen Favoriten aus Lommatzsch auf Platz 2 zu verweisen. Nach einer guten Gruppenauslosung musste man gegen Löbtau und Saxonia Freiberg antreten, gegen die man beide gewinnen konnte.

Das prognostizierte Finalspiel zwischen Elbe 2 und Lommatzsch konnte durch einen Gruppensieg von Lommatzsch stattfinden und ging sogleich super für uns los. Nach einer 2:1 Führung konnten jedoch keine weiteren Punkte gemacht werden, sodass man wieder einmal Lommatzsch zum Sieg gratulieren musste.

Damen

Die Damen, Luise, Katja und Doreen, mussten zuerst gegen den Bezirksligisten SG Miltitz ran, ein Spiel welches sie eindeutig mit 4:0 für sich entscheiden konnten. Danach wartete schon die Landesligamannschaft aus Mittweida, die ebenfalls besiegt werden konnten.

Somit ging es im Finale gegen die 2. Vertretung aus Döbeln um den Landesligapokal.

Ebenfalls im Punktspielbetrieb Tabellenzweiter, allerdings in der anderen Landesligastaffel, deutete alles auf einen engen Spielverlauf hin. Leider fing das Spiel gar nicht gut an und ging letztendlich auch mit 1:4 verloren, und wieder stand ein 2. Platz zu Buche.

Auch wenn man es an diesem Tag noch nicht wusste, sollte es für die Damen doch noch, wie in den vergangenen Jahren, glücklich reichen. Durch einen Rückzieher konnten sie im Deutschlandpokal antreten.

Verbandspokal (Klasse A)

Herren

Unsere Herren, Steffen, Marcel und Tim, bekamen es zunächst mit der Landesligamannschaft von Dresden-Mitte 2. zu tun und fuhren einen wichtigen 4:2 Sieg ein. Nicht viel anderes verlief das nächste Spiel. Wieder eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung hielt den Gegner aus Lommatzsch mit 4:3 in Schach. Mit einer taktischen Aufstellung wollte man dem großen Favoriten aus Burgstädt überraschen, konnte das aber nur teilweise erfüllen und musste sich mit einem 1:4 letztendlich geschlagen geben und sich mit dem 2. Platz begnügen.

Deutschlandpokal

Zum vierten Mal in Folge startete damit auch im Jahr 2014 eine Elbedelegation beim Deutschlandpokal. Die 2. Damenmannschaft freute sich sehr, in letzter Minute ins Starterfeld nachgerückt zu sein und reiste in den frühen Morgenstunden des Männertags nach Fröndenberg in der Nähe von Dortmund. Mit an Bord waren dabei Katja, Doreen und Mandy sowie Unterstützung!

Die Gruppe unserer Damen in der B Konkurrenz setzte sich zusammen aus den Mannschaften TSV Zorneding (bei München), TTC Reute (Schwarzwald), TSV 1882 Raunheim (Südhessen) und Polizei SV Flensburg.

Mit Zorneding starten wir gegen den späteren Zweitplatzierten des Turniers in die Wettkämpfe. Am Ende hieß es dabei 1:4. Im zweiten Spiel musste gegen Reute auch am Ende mit 2:4 den Gegnerinnen gratuliert werden. Die späteren Turniersiegerinnen aus Raunheim warteten im dritten Spiel. Wieder hieß es 1:4. Das letzte Gruppenspiel konnten dann aber mit 4:2 für sich entscheiden werden.

Auch wenn man sich eingestehen musste, gegen die gegnerische Nummer 1 keine Chance gehabt zu haben, wurde vielleicht durch die letztlich etwas unglückliche Auslosung, mit den beiden Final-Teams in einer Gruppe zu landen, ein besseres Ergebnis verhindert.

Jugendmannschaftsmeisterschaften

Ende März fanden die Bezirksmannschaftsmeisterschaften der U15 und U18 statt. Während unsere Schüler ein Heimspiel hatten, musste unsere Jugend auswärts antreten. Unsere Schüler traten dabei in der Besetzung Florian Goldbach, Tobias Reiter, Conrad Thielemann und Janis Roth an. Sie schafften es bis ins Finale, in welchem die Erste von Dresden Bank auf uns wartete. Während die Spieler bei Bank durchweg in der Bezirksliga der Jugend im Einsatz sind, traf dies in unserem Team nur auf Florian zu. Am Ende stand ein 6:3 Sieg für Bank zu Buche, welche sich nun Bezirksmannschaftsmeister in der U15 nennen konnten.

Ebenso mit der Gruppenphase und 4 Mannschaften ging es auch für unsere U18 los. Dabei konnten unsere Jungs am Ende leider nur einen Punkt einfahren. Gegen Langstriegis konnte zumindest ein 5:5 erreicht werden. Gegen Freiberg gab es eine 2:6 Niederlage sowie gegen den späteren Finalisten aus Radeburg sogar eine 0:6 Niederlage. Damit war am Ende in dezimierter Besetzung leider nicht mehr drin als die Gruppenphase.

Seniorenmannschaftsmeisterschaften

In Radebeul fanden am 02.03.2014 die Bezirksmannschafts-Meisterschaften Senioren (AK 70) statt. Angetreten waren Radebeul-Naundorf, SV Eppendorf, TV Hermsdorf und der TTC Elbe Dresden in der Besetzung L.Hauptmann, G. Lindner, J. Ecknig und G. Michalek . Gespielt wurde nach dem System jeder gegen jeden. Unser Team war leicht favorisiert als BMM-Sieger und Landesmeister 2013. Dem wurde man absolut gerecht und damit verdient mit 3:0 Siegen und 12:2 Spielen der Gewinner der BMM 2014.

Dann folgten die Landesmannschaftsmeisterschaften. Dabei gab es wiederum ein großes Erfolgserlebnis für unseren Klub. Mit einem 4:2 Sieg gegen Auerhammer, nachdem auch in diesem Jahr Eintracht Leipzig wieder kurzfristig abgesagt hatte, konnte gejubelt werden. Mit dem Sieg wurde die Qualifikation für die Mitteldeutschen Mannschaftsmeisterschaften in Sangerhausen gesichert, an welchem man allerdings leider verhindert war und nicht antreten konnte.

Einzelmeisterschaften

Stadtmeisterschaft

Bei der Stadtmeisterschaft B für alle Spieler bis Stadtliga nahmen von unserem Verein nur Tobias Geisler und Ute Umlauf teil.

Diese waren dafür umso erfolgreicher. Im Doppel zusammen antretend, spielten sie sich bis ins Halbfinale vor. Hier mussten sie sich der Konstellation Finsterle/Süß (Dresden Löbtau) 1:3 geschlagen geben. Anschließend wurde gegen Mann/Diesend (Dresden Löbtau) zwar auch das Spiel um Platz 3 verloren, Platz 4 kann allerdings auch als großer Erfolg gewertet werden.

Beide traten auch im Einzel an und mussten in 5er Gruppen einen der ersten beiden Plätze belegen, um die K.O. Runde zu erreichen. Ute am Ende Gruppendritte. Besser machte es Tobias, welcher seine 5er Gruppe souverän gewinnen konnte. Er spielte sich bis ins Finale vor, in welchem mit Schubert (Systemhaus) einer der Dominatoren der 1. Stadtklasse warten sollte. Am Ende hieß 1:3 und damit Platz 2 für Tobias bei der Stadtmeisterschaft B.

Am Tag der Deutschen Einheit, fanden mit 75 Teilnehmenden, traditionell die Stadtmeisterschaften der Damen und Herren A in Mickten statt. Insgesamt 17 Elbianerinnen und Elbianer verbrachten ihren freien Tag in der Halle, um einen der begehrten Plätze für die Bezirksmeisterschaften zu ergattern.

Insgesamt 7 Damen von Elbe spielten zunächst in 4 Vierer-Gruppen um den Einzug in die K.O.-Runde. Bis auf Krissi und Ute, die beide knapp das Weiterkommen verpassten, konnten alle anderen sich für das Viertelfinale qualifizieren. Hier setzte sich Luise im einzigen vereinsinternen Duell gegen Katja durch. Ebenso zogen Franzi (durch einen Sieg gegen Mädler vom TTV Dresden) und Mandy (durch einen Sieg gegen Triebe von Dresden-Mitte) ins Halbfinale ein. Doreen musste sich der letztjährigen Vizestadtmeisterin Venus knapp geschlagen geben, konnte aber am Ende über die Platzierungsspiele den 6. Rang holen. Im Halbfinale gewann Luise das nächste vereinsinterne Duell gegen Mandy, währenddessen Franzi keine Probleme gegen Venus hatte. Das Spiel um Platz Drei verlor Mandy dann gegen die Radeburgerin, aber am Ende stand ein toller 4. Platz zu Buche. Im Finale wurde dann Franzi ihrer Favoritenrolle gerecht, gewann 3:1 gegen Luise und darf sich nun Stadtmeisterin nennen.

Bei den Herren A waren sogar 10 Elbianer angetreten. Auch hier wurde zunächst in Vierer-Gruppen um die zwei ersten Plätze gespielt, wobei sich diese Hürden für Steve, Tobias, Martin und Thomas als zu hoch erwiesen. Für Tim, Phips und Bastian waren dann leider die Meisterschaften in den nächsten beiden Runden zu Ende, wobei Bastian durch die Platzierungsspiele am Ende 2. Nachrücker geworden ist. Bis in das Viertelfinale kämpften sich Marcel, Alex und Matze, die damit das Ticket für die Bezirksmeisterschaften bereits sicher hatten. Matze behielt im Viertelfinale die Oberhand gegen Alex, Marcel verlor leider gegen einen starken Faulwasser. Nichtsdestotrotz konnten die beiden mit ihrer Leistung zufrieden sein. Matze musste nun die Elbefahnen allein hochhalten, was er im Halbfinale auch eindrucksvoll unter Beweis stellte. Selbst ein 0:2 Satzrückstand konnte ihn nicht bremsen und somit stand er nach dem Sieg gegen E. Laubert dem nächsten Radeburger im Endspiel gegenüber. Hier sahen die Zuschauer tolle und spektakuläre Ballwechsel mit dem besseren Ende für uns. Matze konnte seinen Gegenüber Faulwasser knapp mit 3:2 besiegen und holte sich damit zum ersten mal den Stadtmeistertitel. Ein historischer Sieg, konnte doch bisher noch kein Herr von Elbe gleiches vollbringen.

Auch die Seniorinnen und Senioren trugen wieder ihre Stadtmeisterschaften aus. Für Elbe

waren Ute Umlauft, Peter Sachs und Günter Michalek am Start. Ute hatte dabei den Titel mangels weiblicher Konkurrenz in der AK 50 bereits vor Turnierbeginn sicher, trat allerdings ersatzweise gegen die Herren 60/65 an. Dabei konnte sie Klaus-Jörg Hilgner und Paul Ljutscher bezwingen, musste sich allerdings Bernd Steigemann, Volkmar Koch und Jürgen Wagener geschlagen geben.

Günter Michalek trat in der AK 70 an und konnte mit einer souveränen 4:0 Bilanz den Titel für Elbe gewinnen.

Unser dritter Teilnehmer Peter Sachs trat noch eine Klasse höher an, in der AK 75. In dieser konnten alle 3 Teilnehmer 1 Spiel gewinnen, sodass die Sätze entschieden mussten. Peter belegte danach Platz 2.

Bezirksmeisterschaften

In Wilsdruff stellte unser Verein 8 Damen und 3 Herren. Im Doppelwettbewerb der Herren ging es leider nicht gut los. Alex verlor mit seinem Partner Anton vom TTV Dresden mit 1:3 in der Vorrunde, Matze und Marcel mussten sich im Achtelfinale sehr unglücklich mit 0:3 gegen die Döbelner Alexander/Dathe T. beugen. Wesentlich erfolgreicher lief es bei den Damen. Krissi und Ute spielten sich sensationell bis ins Viertelfinale und verloren nur denkbar knapp im 5. Satz gegen die Oberligaspielerinnen Scherber/Luckanus. Franzi und Helen schafften es sogar bis ins Halbfinale und zogen ebenfalls im 5. Satz gegen die späteren Sieger aus Wilsdruff Neumann, L./Langholz den Kürzeren. Trotzdem konnten sie sich über die Bronzemedaille freuen.

Weiter ging es anschließend mit den Einzelwettbewerben. Marcel und Alex konnten jeweils 1 Einzel gewinnen, was aber leider nicht für den Einzug in die K.O.-Runde reichte. Besser machte es Matze, der in seiner Vorrundengruppe Zweiter wurde und somit eine Runde weiter kam. Unglücklicherweise hatte er dann Lospech und musste sich Penz aus Lommatzsch mit 1:3 geschlagen geben. Nun lag es an den Damen. Dabei gelang es Luise, Helen, Franzi und Mandy mehr oder weniger unbeschadet die Vorrunde zu überstehen. Doreen, Ute, Krissi und Katja mussten teilweise deutlich höher eingestuftem Gegnerinnen den Sieg überlassen. Im Achtelfinale war dann für Mandy (gegen Neumann) und Franzi (gegen Scherber) Endstation, wobei bei beiden mit etwas mehr Losglück auch mehr drin gewesen wäre. Luise und Helen ließen hingegen nichts anbrennen und zogen durch 3:1-Siege über Venus und Dietterle ins Viertelfinale ein. Luise stellte dort abermals ihr sicheres Spiel unter Beweis und konnte die regionalligaerfahrene Spielerin Triebe von Dresden-Mitte mit 3:0 bezwingen und somit erstmalig ins Halbfinale einziehen. Helen hingegen konnte nach gutem Beginn, 2:0-Satzführung und eigenen Matchbällen gegen Wenke den Sack nicht zu machen. Anschließend hingen für Luise gegen Lisa Neumann, welche sich später ohne einen einzigen Satzverlust den Turniersieg sicherte, im Halbfinale die Trauben doch zu hoch, trotzdem konnte sie sich über die Bronzemedaille freuen. Nicht zu vergessen war die damit verbundene Qualifikation für die Landesmeisterschaften. Helen konnte in zwei Entscheidungsspielen ebenfalls die Qualifikation perfekt machen.

Nach der Ausladung von Ute Umlauft (AK 50) nahmen nur G. Michalek, P.Sachs und H. Gebhardt an der BEM der Senioren 2013 teil. Im Einzel der AK 70 wurde G. Michalek Sieger der Gruppe C, musste sich aber in der Endrunde unter den letzten 8 gegen Sura von SV Siltronic Freiberg knapp mit 2:3 geschlagen geben. Im Doppel dieser AK bezwangen Michalek / Täubert im ersten Spiel Trettin/Wachs mit 3:1, um dann gegen die späteren Bezirksmeister Scholz/Scholz 0:3 zu verlieren. Damit wurde die Bronzemedaille gesichert.

Im Einzel der AK 75 belegte P. Sachs Platz 4 in der Gruppe und verpasste damit die Endrunde. H. Gebhardt, der ebenfalls in dieser AK antreten musste, siegte in der Gruppe

gegen J. Fuchs, konnte aber leider nur Platz 4 belegen. Im Doppel Gebhardt/Sachs lief es besser. Oehme/ Göpfert konnten mit 3:0 bezwungen werden. Allerdings kamen dann die späteren Bezirksmeister Ulbricht/Walther. Dieses Spiel ging mit 0:3 leider verloren. Resultat: Platz 3 in der AK 75.

Landesmeisterschaften

Die LEM der Damen und Herren fanden in Burgstädt statt. Die Uhr zeigte 07:30 Uhr, als sich die diesmal sehr kleine Fangemeinde aufmachte, um unsere Mädels Helen Seifert und Luise Jacobi zu unterstützen.

Helen durfte gleich gegen Anna-Maria Helbig ran, 1. Bundesliga zum Reinkommen und Warmmachen war das Motto. Dumm nur, dass das Spiel relativ schnell vorbei war, die Aufschläge waren doch eine Klasse für sich. Luise erging es direkt im Anschluss nicht viel besser, war doch ihre Gegnerin die „kleine“ Do Thi, Regionalligaspielerin mit Bundesligaerfahrung. Helen gelang schließlich die Qualifikation für die nächste Runde. Luise schaffte dies leider nicht, hatte aber einen versöhnlichen Abschluss mit einem Sieg.

Weiter ging's mit dem Mixed-Wettbewerb. Luise spielte mit Martin Raketten aus Lommatzsch und sie konnten sich sicherlich überraschend deutlich mit 3:0 gegen Göhler/Winkler aus Zwickau durchsetzen. In der 2. Runde, wo nun auch Helen mit ihrem Doppelpartner Klimant aus Burgstädt einstieg, wartete das Duo Lasch/Kurkowski. Eine nicht zu überwindende Hürde, doch ein 1:3 war gegen die späteren Turniersieger aller Ehren wert. Helen revanchierte sich für das Einzel gegen Helbig und besiegte zusammen mit ihrem Mixed-Partner sensationell Helbig/Sassano mit 3:0. Nun stand schon das Achtelfinale an, was sie leider denkbar knapp im 5. Satz verloren haben. Da ihre Gegner aber Knobloch/Hoffmann hießen, war dies nicht ganz so tragisch.

Im Anschluss hatte Helen kein Losglück und sie musste als eine von vier Spielerinnen noch am Abend die 1. K.O.- Runde bestreiten, um am Sonntag noch im Einzel dabei zu sein. Brand stellte sich nun schon zum 2. Mal einer Elbespielerin in den Weg und auch hier ging mit einem 4:1 der Sieg an die Chemnitzerin.

Weiter ging's am Sonntag früh mit dem Doppelwettbewerb. Hier hießen die Gegnerinnen Göhler und Weigel. Leider fanden unsere Mädels nicht das richtige Mittel, um die Zwickauerinnen in arge Bedrängnis zu bringen, wobei das 0:3 nicht ganz die Leistung von Helen und Luise widerspiegelt.

Das Elbe-Trio Ute Umlauf (AK50), Lothar Hauptmann (AK75) und Helmut Gebhardt (AK80) war ebenfalls bei den Sachsenmeisterschaften in Aktion. Obwohl der große Treffer nicht gelang, gab es durchaus sehenswerte Leistungen.

Für U. Umlauf war diese Sachsenmeisterschaft 2014 der 1. Start in der AK 50. In der Vorrunde gelang ihr ein 2. Platz in der Gruppe. Im Viertelfinale musste sie gegen die gesetzte K. Roch antreten. Da war leider mit 0:3 Endstation. Am nächsten Tag lief es dann im Doppel mit Pia Pfützner(Radeburg) viel besser, wo ein dritter Platz eingefahren werden konnte.

Für Lothar Hauptmann lief die Vorrunde positiv. 2 Siege in der 3er-Gruppe brachten Platz 1. Dann kam leider das Aus im Viertelfinale. Im Doppel mit Beyer konnte das Viertelfinale gewonnen werden. Das Halbfinale vs. Dr. Erkel/Ulbricht wurde knapp 2:3 verloren. Resultat also Platz 3 oder Bronze.

H. Gebhardt gewann die Gruppe in der AK 80 und zog bis ins das Finale ein, wo er unterlag und damit Vizemeister werden konnte.

Mitteldeutsche Meisterschaften

Die Seniorenmeisterschaften von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen fanden am 15. und 16. März in Chemnitz in der Richard-Hartmann-Halle statt. Elbe wurde vertreten durch U. Umlauf (AK50) und L. Hauptmann (AK75). Ute trat im Einzel, Doppel und im Mixdoppel an, musste dort aber überwiegend die Stärke der höherklassigen Gegnerinnen anerkennen.

L. Hauptmann erreicht aber wieder Silber im Doppel und Bronze im Einzel, wo er im Halbfinale dem späteren Sieger gratulieren musste.

Deutsche Meisterschaften

Vom 2. bis 4. Mai 2014 traten knapp 500 Teilnehmende zum Jahreshöhepunkt der Seniorinnen und Senioren in Deutschland an. Lothar Hauptmann nahm teil, hatte aber kein Glück in seiner Gruppe. Im Doppel kam das Aus dann im Achtelfinale. Damit konnte im Doppel Platz 5 - 8 erreicht werden.

Qualifikation Inoffizielle Deutsche Meisterschaften

Zu den Inoffiziellen Meisterschaften für Verbandsklassen hatten sich 12 Spieler von Elbe aufgemacht, um sich in den jeweiligen Klassen das Ticket für die Deutschen Meisterschaften der Leistungsklassen zu sichern. Insgesamt 130 Tischtennisverrückte fanden den Weg in die Halle, um sicher auch ihren QTTR-Wert zu verbessern.

In der Kategorie der Damen A waren leider nur 6 Spielerinnen am Start, sodass hier jede gegen jede spielen durfte. Am Ende hatten unsere beiden Mädels Helen Seifert und Luise Jacobi nicht das Glück auf ihrer Seite, sodass sie am Ende auf den 4. und 6. Platz landeten. In der Kategorie B mussten Helen Morgenstern, Mandy Lehmann, Kristin Forker und Katja Polotzek zunächst die Vorrunde überstehen, um sich für die K.O.-Phase zu qualifizieren. Dies gelang am Ende Helen und Mandy, indem sie sich bis in das Halbfinale kämpften, welches dann aber leider für beide das Aus bedeutete. Dennoch durfte jede eine Urkunde für den 3. Platz mit nach Hause nehmen. Ute ging bei den Damen C an den Start. Bei 15 Startern konnte sie sich mit einer guten Leistung bis in das Viertelfinale vorspielen.

Bei den Herren C durfte Tobias Geisler mitspielen, wofür er sich aufgrund des 2. Platzes bei den Stadtmeisterschaften B qualifiziert hatte. Bei 30 Startern hatte er ein wenig Lospech und verlor im Achtelfinale gegen den späteren Turniersieger. Ähnlich erging es Oliver Müller und Philipp Legler in der höheren Kategorie B. Während Olli leider schon in der Vorrunde die Segel streichen musste, erteilte Phips das Aus eine Runde später. Beim mit Abstand größten und sehr ausgeglichenen besetzten Starterfeld von 43 Teilnehmern ist dies aber sicherlich kein Beinbruch. Für die größte Überraschung aus Elbesicht sollten sicherlich an diesem Tag Matze und vor allem Max sorgen. Bei den Herren A (24 Starter) schafften beide den Sprung in die K.O.-Phase, wo für Matze erst im Viertelfinale Schluss war. Max gelang sogar der Einzug ins Halbfinale, welches er denkbar knapp im 5. Satz gegen Torsten Dathe, den späteren Turniersieger, verlor. Am Ende stand ein toller 3. Platz zu Buche.

Ranglisten

Ranglisten Land Sachsen:

Landesrangliste (höchste Rangliste Sachsens)

Lothar Hauptmann (Senioren 75), 31.10.2013, Platz 5 > Klassenerhalt
Helmut Gebhardt (Senioren 80), 31.10.2013, Platz 7 > Klassenerhalt
Ute Umlauf (Seniorinnen 40), 31.10.2013, Platz 6 > Klassenerhalt
Christin Wasser (Damen), 21./22.09.2013, Platz 13 > Abstieg in Rangliste 1

Rangliste 1

Christin Wasser (Damen), 01.09.2013, Platz 6 > Aufstieg in die Landesrangliste
Linda Streller (Damen), 01.09.2013, Gruppenplatz 4 > Klassenerhalt

Qualifikationsturnier zur Rangliste 1:

Peter Sachs (Senioren 75), 21.06.2014, nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 2
Helen Seifert (Damen), 22.06.2014, Platz 6 > Aufstieg in Rangliste 1

Ranglisten Bezirk Dresden:

Rangliste 2

Steffen Spandler (Herren), 1.6.2014, Platz 8 > Abstieg in Rangliste 3
Helen Seifert (Damen), 1.6.2014, Platz 5 > Aufstieg zum Qualifikationsturnier zur Rangliste 1
Peter Sachs (Senioren AK 75), Platz 3 > Aufstieg zum Qualifikationsturnier zur Rangliste 1
Alex Kube (Jugend), 24.05.2014, Platz 8 > Abstieg in Rangliste 3

Rangliste 3

Matthias Bachmann (Herren), Gruppenplatz 4 > Klassenerhalt
Ute Umlauf (Damen), Gruppenplatz 3 > Klassenerhalt
Franziska Juckel (Damen), nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 4
Katja Polotzek ((Damen), Gruppenplatz 4 > Klassenerhalt
Alexander Kube (Jungen U18), 2014, Gruppenplatz 2 > Aufstieg Rangliste 2
Samuel Bittner (Jungen U18), 2014, nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 4
Florian Goldbach (Schüler U15), 2014, Gruppenplatz 5 > Klassenerhalt

Qualifikation zur Rangliste 3

Katja Polotzek (Damen), 06.04.2014, Gruppenplatz 1 > Aufstieg in Rangliste 3

Rangliste Stadt Dresden:

Rangliste 4

Oliver Müller (Herren), 16.3.2014, Mitte > Gruppenplatz 9 > Abstieg in Rangliste 4a
Katja Polotzek > Gruppenplatz 1 > Teilnahme Qualifikationsturnier Rangliste 3

Rangliste 4a

Mario Jähne (Herren), 15.12.2013, nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 4b
Tim Taubert (Herren), 15.12.2013, Gruppenplatz 3 > Klassenerhalt
Philipp Legler (Herren), 15.12.2013, nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 4b
Tobias Reiter (Jugend), 23.03.2014, 10:00 Uhr, Dresden-Mitte > Gruppenplatz 7
>Klassenerhalt

Rangliste 4b

Steve Wilde (Herren), 23.11.2013, Gruppenplatz 4 > Klassenerhalt
Christian Kietz (Herren), 23.11.2013, Gruppenplatz 3 > Klassenerhalt
Tobias Reiter (Jugend), 26.01.2014, Platz 6 > Aufstieg in Rangliste 4a

Rangliste 4c

Tobias Reiter (Jugend), 01.12.2013, Gruppenplatz 5 > Aufstieg als Nachrücker
Christian Kietz (Herren), 21.09.2013, Gruppenplatz 3 > Aufstieg in Rangliste 4b

Lars Matthes (Herren), 21.09.2013, nicht angetreten > Abstieg in Rangliste 4d

Rangliste 4d

Christian Kietz (Herren), 31.08.2013, Gruppenplatz 2 > Aufstieg in Rangliste 4c

René Wache (Herren), 31.08.2013, nicht angetreten > Abstieg aus der Rangliste

Martin Bachmann (Herren), 31.08.2013, nicht angetreten > Abstieg aus der Rangliste

Tobias Geisler (Herren), 31.08.2013, nicht angetreten > Abstieg aus der Rangliste

Daniel Rietschel (Herren), 31.08.2013, nicht angetreten > Abstieg aus der Rangliste

Teilnahme an Qualifikationsturnieren

Tobias Reiter für die Rangliste 4 der Schüler A > Gruppenplatz 2 > die Qualifikation zur Rangliste gelang nicht

Conrad Thielemann für die Rangliste 4 der Schüler A > Gruppenplatz 2 > die Qualifikation zur Rangliste gelang nicht

Tomi Unger für die Rangliste 4 der Schüler B > Gruppenplatz 4 > die Qualifikation zur Rangliste gelang nicht

Vereinsinterne Turniere

4. Spaßdoppeltturnier

Mit einigen Premieren, bewährten Elementen und quergemischten Doppeln, die in freundschaftlicher Weise die Schläger vereinten und kreuzten, lief das Turnier zügig ab und fand auch verdiente Sieger. Das schöne Wetter in Kombination mit dem geplanten Grillen vor der Tür trug zur allgemeinen Atmosphäre bei und bescherte allen einen Sonntag, wie er im Bilderbuch steht.

Wie bereits in den Jahren zuvor, wurden auch dieses Jahr fast pünktlich 11 Uhr die Geheimnisse um die etwaigen Doppelpaarungen gelüftet und so manche Personen, die sich noch nie vorher gesehen hatten, durften ihre Kräfte gemeinsam an den Tisch bringen, um vielleicht zu gewinnen.

Dieses Jahr musste ich zum ersten Mal als "Notanker" einspringen, weil sich nur 27 angemeldet hatte, so dass schließlich 14 Doppel zu Stande kamen. Dazu muss man sagen, dass es auch viele Absagen gab, die gerne dabei gewesen wären, aber einfach außerhalb Dresdens waren – sprich, das Doppeltturnier hat durchaus gute Überlebenschancen in den nächsten Jahren, was den allgemeinen Zuspruch angeht. Sehr erfreulich war auch, dass eigentlich fast alle Neuzugänge dabei waren.

Im üblichen Gruppensystem, mit zwei Gewinnsätzen – die sich bewährt haben, weil dadurch die Vorrunde ohne Pausen durchgespielt wird und beizeiten vorbei ist – wurde ins Turnier gestartet. Alle Doppel kamen schließlich in die KO-Runde, wo auf drei Gewinnsätze gespielt wurde.

Nach weniger als vier Stunden standen dann auch die Platzierungen fest:

1. Rene (6.) – Manfred (5.)
2. Marcel (1.) – Bastian (2. Jugend)
3. Bastian (3.) – Tim (9.)

Dieses Jahr gab's auch wieder was zu gewinnen. Die zweit- und drittplatzierten bekamen einen Schlüsselanhänger mit blauen Licht und mit Glasinnengravur geschrieben „TTC Elbe Dresden“. Der Sieger bekam das Gleiche, nur dass bei ihnen noch eine Krone mit drinnen war. Jetzt kann der TTC Elbe ihnen in dunkler Nacht immer den sicheren Weg leuchten

Anschließend ging es wieder ans Grillen, bei dem erfreulicherweise auch nahezu alles Essen alle wurde.

49. Weihnachtsturnier

Am 30. November war es endlich soweit und die beiden Weihnachtshighlights Brettturnier und Weihnachtsfeier konnten starten. Zu früherer Stunde um 10 Uhr trafen sich 12 wagemutige Mitglieder, um das 1. Brettturnier unseres Vereins zu erleben. Ausgetragen wurde das Turnier als 2er Mannschaftsturnier. Dabei konnten sich am Ende in einem spannenden Finale Christian Kietz und Clemens Richter gegen das Duo Christin Wasser und Steffen Sabel durchsetzen.

61. Pokalturnier

Bevor es bei den "Großen" zur Sache gehen sollte in Sachen Osterturnier, gab es auch für unseren Nachwuchs ein Osterturnier. Am Mittwoch den 16. April fanden sich deswegen zur gewohnten Trainingszeit 17 Uhr 12 Schüler und eine Schülerin ein, um unter sich auszutragen, wer die größte Süßigkeit aus Janines Osterkorb mit nach Hause nehmen durfte.

Gespielt wurde zuerst in Gruppen und anschließend im KO-System bis zum obersten Siegestreppchen.

Im Finale trafen dann Dorian und Max aufeinander, die in einem guten Spiel letztendlich sich 3:1 trennten. Dorian durfte sich Sieger des Osterturniers nennen. Max wurde Zweiter und nahm dann am Freitag als Einziger aus diesem Feld am Karfreitagsturnier teil - übrigens mit der lobenswerten Maßgabe "auch mal mit anderen spielen zu wollen"!

Vielen Dank an Janine für die Organisation und Durchführung des Turniers und Lars für die Unterstützung.

Auch in diesem Jahr stand der Karfreitag wieder im Zeichen der sportlichen Betätigung. Zunächst fanden sich allerdings zu inzwischen schon gewohnter früherer Stunde (8Uhr) 45 Mitglieder zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

In knackigen 45 Minuten wurde die letzte Saison sowohl in sportlicher, als auch in finanzieller Hinsicht ausführlich ausgewertet, unsere Leistungsträger der vergangenen Saison ausgezeichnet, sowie die Weichen für neue Trikots zur neuen Saison gelegt.

Anschließend ging es dann in traditioneller Weise mit dem Doppeltturnier weiter. In diesem wurden in Gruppenspielen die Meister des Doppels ermittelt, wobei die Sieger der ersten beiden Gruppen anschließend noch den Gesamtsieger ermittelten. Dabei standen sich im Finale die Kombinationen Christian Kietz / Tim Taubert und Frank Tenert und Alexander Jahn gegenüber. In einem äußerst spannenden Spiel konnten sich dabei in 5 Sätzen Alex und Frank durchsetzen. Glückwunsch an Beide.

Nach einer Verpflegungspause bei Wienern, Brötchen und leckeren Salaten, ging es gegen 11 Uhr dann mit dem Einzeltturnier weiter. Im Doppel K.O. System ausgetragen konnte sich jeder eine Niederlage leisten, ohne gleich aus dem Turnier ausgeschieden zu sein. Nach 6 Stunden Spielzeit stand sich am Ende Matthias Bachmann als bisher ungeschlagener Spieler und Bastian Beer als Sieger der Verliererrunde gegenüber. Beide hatten sich schon mal im bisherigen Turnierverlauf gegenüber gestanden, sodass es zur Revanchemöglichkeit kommen sollte. Es sollte zwar am Ende nicht ganz reichen, doch nach dem klaren 3:0 in der Vorrunde, konnte Bastian im Finale zumindest einen Satz für

sich entscheiden. Damit ging der Pokal nun schon zum 5. mal in Serie an Matthias Bachmann.

Ein Dank geht an dieser Stelle auch nochmal an alle fleißigen Heizeilmännchen und -frauen, welche Salate zubereitet, Kuchen gebacken, Getränke geschleppt, Tische auf- und abgebaut oder die Turnierleitung übernommen haben. Vielen Dank allen zusammen!

Vereinsmeisterschaft

In der diesjährigen Vereinsmeisterschaft ergaben sich in den Gruppen jeweils die folgenden Ergebnisse, mit dem erstmaligen Vereinsmeister Tim Taubert:

<u>Gruppe A</u>	<u>Gruppe B</u>	<u>Gruppe C</u>
1. Tim Taubert	1. Alexander Jahn	1. Alexander Jahn
2. Matthias Bachmann	2. Helen Seifert	2. René Wache
3. Lars Matthes	3. Mario Jähne	3. Steve Wilde
4. Alexander Jahn	4. Clemens Richter	4. Oliver Müller
5. Thomas Brose	5. Thomas Brose	5. Tobias Geisler
6. Mario Jähne	6. René Wache	6. Frank Lehmann
7. Linda Streller	7. Steve Wilde	7. Günter Michalek
8. Helen Seifert	8. Steffen Sabel	8. Martin Bachmann

Gruppe D

1. Alexander Jahn
2. René Wache
3. Günter Michalek
4. Maik Henning
5. Ute Umlauf
6. Peter Sachs
7. Tim Werberger
8. Katja Polotzek

Schüler

Diesmal nahmen 10 Schüler und eine Schülerin an der Vereinsmeisterschaft teil.

In einem spannenden Finale setzte sich Max Lehmann gegen Dorian Badura durch und ist zum ersten Mal Vereinsmeister der Schüler.

Der Spielmodus der Vereinsmeisterschaft sah in diesem Jahr als Erstes eine Vorrunde mit zwei Fünfergruppen vor. Die ersten 3 der beiden Gruppen spielten anschließend am 25. Juni den Vereinsmeister aus. Die restlichen 4 plus Felix, der am ersten Mittwoch nicht konnte, spielten die Plätze 7 bis 11 aus. In den bunt gemischten Gruppen setzten sich nach schönen Spielen die Favoriten durch.

Am Finaltag gab es spannende und sehr schöne Spiele. Die Spielreihenfolge ergab ein schönes spannendes Finale zwischen Max und Dorian. Max gewann dabei trotz mehrerer Rückstände knapp im fünften Satz.

Die Endplatzierungen der Finalrunde im Überblick:

Gruppe A

1. Max Lehmann	5:0
2. Dorian Badura	4:1
3. Florian Konrad	3:2
4. Cornelius Badura	2:3
5. Emil Schmitt	1:4
6. Tom Redlingshöfer	0:5

Gruppe B

1. Felix Schulze	4:0
2. Jonas Schürmann	3:1
3. Jonas J.	2:2
4. Yannik Neumann	1:3
5. Isabel Eckes	0:4

Jugend

In diesem Jahr nahmen zum Abschluss der Saison 2013/2014 11 unserer Jugendlichen an der Vereinsmeisterschaft teil und lieferten sich sehr spannende Spiele, auf teilweise auch schon recht hohem Niveau, was für die kommende Saison hoffen lässt, in welcher gleich 4 der Teilnehmer in der Herren Bezirksklasse und 5 Teilnehmer in der Jugend Bezirksliga an den Start gehen werden.

Nach den Vorrundenspielen in 2 Gruppen qualifizierten sich Neuzugang Kristian Kinne und Florian Goldbach in Gruppe 1, sowie Kusune Nistigaki und Alex Kube in Gruppe 2 für die Halbfinalspiele.

Auch diese waren wieder sehr umkämpft und gingen beide über 5 Sätze. Dabei sollte Alex nach 2:0 Satzrückstand noch gegen Kristian gewinnen, sowie Kusune, Florian niederringen.

Nachdem Kusune in der Vorrunde noch gegen Alex 3:2 gewinnen konnte, drehte dieser den Spieß im Finale um. 3:2 hieß es am Ende für Alex, welcher sich damit Vereinsmeister der Jugend im Jahr 2014 nennen darf.

Vereinsinterne Statistik

Langjährige Mitgliedschaft

Rolf Liebig	61 Jahre
Gerhard Bauer	60 Jahre
Klaus Lange	58 Jahre
Günter Lindner	56 Jahre
Lothar Hauptmann	55 Jahre
Manfred Siegel	53 Jahre
Peter Bernhardt	52 Jahre

Spieljubiläen

Dieses Jahr können wir euch aus verfahrenstechnischen Gründen die Liste der Spieljubiläen nicht präsentieren. Nächstes Jahr wird aber wieder eine ordnungsgemäße Listung stattfinden.

Aktivste Spielerinnen und Spieler

Alexander Kube	28 Spiele
Tobias Reiter	28 Spiele
Alexander Jahn	27 Spiele
Luise Jacobi	26 Spiele
Bastian Beer	23 Spiele
Günter Lindner	23 Spiele

Spielerinnen und Spieler mit besonderen Leistungen

Kusune Nistigaki	13:0
Daniel Rietschel	19:1
Tobias Geisler	28:2
Mengyang Li	17:2
Andreas Arlt	19:3
Helen Morgenstern	35:5

Drei Siege in Punktspielen

Herren

Tobias Geisler	13-mal
Bastian Beer	11-mal
Eric Neumann	10-mal

Damen

Helen Morgenstern	11-mal
-------------------	--------

Schüler / Jugend

Alexander Kube	14-mal
Tobias Reiter	14-mal
Samuel Bittner	13-mal
Tobias Klare	13-mal

Seit 1987 wird die „Ewige Bestenliste“ für 3 Siege geführt. Das sind die Top 10 (Dieses Jahr konnten wir lediglich die Top 10 des letzten Jahres fortführen, ohne Garantie, dass jemand hinzugestoßen sein könnte. Nächstes Jahr wird wieder ordnungsgemäß gelistet):

1. Frank Lehmann	147-mal	6. Andreas Bulling	94-mal
2. Matthias Bachmann	133-mal	7. Matthias König	93-mal
3. Matthias Lorenz	105-mal	8. Joachim Ecknig	89-mal
4. Dirk Mantzke	98-mal	9. Steffen Sabel	88-mal
5. Lars Matthes	97-mal	10. Bernfred Lehmann	86-mal

Spielerinnen und Spieler, die an allen Spielen teilgenommen haben

1. Damen	Helen Seifert
1. Herren	Matthias Bachmann, Maximilian Bode, Lars Matthes
2. Damen	-
2. Herren	-
3. Herren	-
4. Herren	Frank Lehmann
5. Herren	Günter Lindner
6. Herren	Ute Umlauf
7. Herren	-
8. Herren	Peter Sachs
9. Herren	Horst Müller, Tim Werberger
1. Jugend	Florian Goldbach
2. Jugend	-
1. Schüler	Tobias Reiter

Feierlichkeiten

Weihnachtsfeier

Am Abend des Weihnachtsturniers folgte dann die Weihnachtsfeier in deutlich größerer Runde. 54 Mitglieder und Gäste trafen sich wie im Vorjahr im Festsaal der Waldschlößchenbrauerei und erlebten einen vergnügten Abend in geselliger Runde. Nach einer allgemeinen Stärkung durch die angebotenen Speisen wurde der Programmteil der Feier durch einen kurzen Jahresrückblick des Vereinsvorsitzenden eingeläutet. Im Anschluss erfolgte die Auszeichnung für 2 besonders verdiente Mitglieder. Günter Lindner wurde für sein in der letzten Woche absolviertes 1.300stes Punktspiel ausgezeichnet. Eine Leistung, welche allergrößte Anerkennung verdient. Damit ist er nur noch 6 Spiele hinter dem bisherigen Rekordhalter Rolf Liebig angesiedelt und könnte ihn damit noch in dieser Saison ablösen. Als zweites erhielt Lars Matthes die Auszeichnung „Bronzener Tischtennisschläger des Sächsischen Tischtennisverbandes“ für seine in den

vergangenen 17 Jahren geleistet Arbeit in und um unseren Nachwuchs. In dieser Zeit hat er sich größtenteils allein um die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins am Mittwoch gekümmert und damit einen eminent wichtigen Beitrag zur guten Nachwuchsarbeit erbracht.

Nach den Auszeichnungen sollte der spaßige Teil des Abends beginnen. Alle anwesenden Mitglieder wurden bereits vor der Weihnachtsfeier in Gruppen aufgeteilt und sollten jeweils einen kleinen Programmpunkt zu einem gelungenen Abend beitragen. Den Startpunkt setzte Matthias Bachmann mit einem kleinen, aber feinen vorgetragenen Gedicht. Im Anschluss initiierten unsere erfahrenen Mitglieder dann ein gemeinsam gesungenes O Tannenbaum, was für das nächste Jahr durchaus noch Steigerungsmöglichkeiten offen gelassen hat.

Danach waren die Damen dran. Sie hatten sich ein witziges Spiel überlegt, bei welchem anwesende Mitglieder anhand von 2 durch die Mädels genannten, prägnanten Wörter erraten werden mussten. Die 21 Runden wurden zudem durch einen weihnachtlichen Tanz des Weihnachtsmanns bei Joe Cocker Musik aufgelockert.

Den Schlusspunkt des Abends setzten dann die jungen Herren, welche sich in Fortsetzung Ihres Märchenschauspiels vom letzten Jahr, in diesem Jahr für Aschenputtel entschieden. Aufgelockert von Gesangs- und Tanzeinlagen konnten die Gäste mit Improvisationstheater bestens unterhalten werden.

Aufgrund von überschüssigen Energien machte sich am Anschluss eine knapp 15-köpfige Runde dann noch auf, die angrenzende Diskothek zu stürmen und bei melodischen Klängen die Nacht ausklingen zu lassen.

Termine

Für die Saison 2014 / 2015 stehen bereits folgende Termine fest:

7. September 2014 – 5. Spaßdoppeltturnier

29. November 2014 – Weihnachtsturnier und Weihnachtsfeier

3. April 2015 – Mitgliederversammlung und 62. Pokalturnier

Tabellenübersicht TTC Elbe Dresden (2013/2014)

1. Herren (Sachsenliga Herren)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	1. TTV Schwarzenberg	18	14	1	3	231	184:89	95	29:7	22
R↑ 2	TTV Burgstädt	18	14	0	4	247	185:87	98	28:8	20
	3 Bergstädtischer SC Freiberg	18	11	3	4	123	163:113	50	25:11	14
	4 ESV Lokomotive Zwickau	18	12	0	6	79	153:120	33	24:12	12
	5 TTC Holzhausen 2	18	10	1	7	21	139:135	4	21:15	6
	6 TTC Elbe Dresden	18	5	5	8	-35	133:143	-10	15:21	-6
	7 SG Lückersdorf-Gelenau	18	6	2	10	-57	124:149	-25	14:22	-8
R↓ 8	VfB Lengenfeld 1908	18	6	2	10	-106	119:155	-36	14:22	-8
↓ 9	TSV Penig	18	3	1	14	-305	76:197	-121	7:29	-22
↓ 10	TSV 1872 Pobershau	18	0	3	15	-198	93:181	-88	3:33	-30

2. Herren (1. Bezirksliga - Herren)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	SV Dresden-Mitte 1950 3	16	12	4	0	165	156:88	68	28:4	24
R↑ 2	TTV Dresden 2007	16	12	1	3	138	154:89	65	25:7	18
	3 TTV Burgstädt 2	16	12	1	3	113	146:97	49	25:7	18
	4 TSV 1888 Falkenau	16	8	2	6	0	123:120	3	18:14	4
	5 TTC Elbe Dresden 2	16	5	4	7	-7	118:127	-9	14:18	-4
	6 TSV 1862 Radeburg 2	16	6	0	10	-28	116:131	-15	12:20	-8
	7 TTV 1948 Oederan	16	3	3	10	-118	99:147	-48	9:23	-14
R↓ 8	SV 1923 Lommatzsch	16	3	2	11	-115	97:146	-49	8:24	-16
↓ 9	Post SV Dippoldiswalde	16	1	3	12	-148	91:155	-64	5:27	-22
↓ 10	SV Dresden-Mitte 1950 4	Zurückgezogen								

3. Herren (2. Bezirksliga - Herren - Staffel 2)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	TTC Elbe Dresden 3	18	17	1	0	344	205:66	139	35:1	34
R↑ 2	SpVgg Dresden-Löbtau 1893	18	14	2	2	164	170:104	66	30:6	24
	3 VfB Hellerau-Klotzsche	18	9	2	7	17	143:133	10	20:16	4
	4 SG Motor Dresden-Trachenberge	18	9	1	8	-81	129:148	-19	19:17	2
	5 HSG Mittweida	18	8	1	9	-4	136:138	-2	17:19	-2
	6 TTV Dresden 2007 3	18	7	2	9	-3	134:142	-8	16:20	-4
	7 SV Turbine 1948 Frankenberg	18	7	0	11	12	136:136	0	14:22	-8
R↓ 8	TSV 1862 Hartmannsdorf	18	4	3	11	-82	116:158	-42	11:25	-14
↓ 9	TTV Burgstädt 3	18	4	2	12	-123	115:159	-44	10:26	-16
↓ 10	TSV Penig 2	18	3	2	13	-244	87:187	-100	8:28	-20

4. Herren (Bezirksklasse - Herren - Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	SV Dresden-Mitte 1950 5	16	15	1	0	323	185:57	128	31:1	30
R↑ 2	SV Dresden-Loschwitz	16	10	2	4	104	143:101	42	22:10	12
	3 TTV Blau-Weiß Zschachwitz	16	9	3	4	10	124:125	-1	21:11	10
	4 TTC Elbe Dresden 4	16	8	3	5	75	140:106	34	19:13	6
	5 TSV Graupa	16	8	2	6	72	139:105	34	18:14	4
	6 TSV 1862 Radeburg 4	16	5	3	8	-51	110:137	-27	13:19	-6
	7 TTV Königstein	16	4	2	10	-131	97:147	-50	10:22	-12
	8 TSV THEEGARTEN-PACTEC Dresden 3	16	2	3	11	-109	99:147	-48	7:25	-18
R↓ 9	BSV 68 Sebnitz	16	0	3	13	-293	66:178	-112	3:29	-26
↓ 10	ESV Lokomotive Pirna 2	Zurückgezogen								

5. Herren (1. Stadtklasse, Staffel 2)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	TTC Elbe Dresden 5	18	15	1	2	255	188:86	102	31:5	26
2	TTV System-Haus Dresden 90	18	13	2	3	184	177:100	77	28:8	20
3	Sportfreunde 01 Dresden-Nord 2	18	12	3	3	146	166:109	57	27:9	18
4	SV Dresden-Loschwitz 2	18	10	1	7	43	146:127	19	21:15	6
5	SG Weißig 2	18	7	5	6	-12	137:141	-4	19:17	2
6	SV Universitätsklinikum Dresden 2	18	8	2	8	-89	124:150	-26	18:18	0
7	SV Sachsenwerk Dresden 2	18	6	1	11	15	138:137	1	13:23	-10
↓ 8	TTV Radebeul Naundorf 3	18	5	0	13	-96	115:156	-41	10:26	-16
↓ 9	SG Kleinnaundorf	18	3	2	13	-175	96:178	-82	8:28	-20
↓ 10	TTV Dresden 2007 5	18	1	3	14	-271	85:188	-103	5:31	-26

6. Herren (1. Stadtklasse, Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	SpVgg Dresden-Löbtau 1893 3	18	15	1	2	257	188:83	105	31:5	26
2	SV Gymn. Dreikönigsschule Dresden	18	14	1	3	121	160:116	44	29:7	22
3	TTV Radebeul Naundorf 2	18	13	1	4	164	174:98	76	27:9	18
4	TTC Elbe Dresden 6	18	12	1	5	71	150:124	26	25:11	14
5	SG Dresdner Bank 2	18	6	3	9	-4	133:143	-10	15:21	-6
6	Sportfreunde 01 Dresden-Nord 3	18	6	3	9	-36	124:150	-26	15:21	-6
7	TTV Blau-Weiß Zschachwitz 3	18	5	3	10	-76	123:151	-28	13:23	-10
↓ 8	VfB Hellerau-Klotzsche 3	18	6	1	11	-110	118:154	-36	13:23	-10
↓ 9	SV Dresden-Mitte 1950 7	18	3	2	13	-130	110:163	-53	8:28	-20
↓ 10	TSV 1862 Radeburg 6	18	1	2	15	-257	87:185	-98	4:32	-28

7. Herren (3. Stadtklasse, Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	KSV "Makkabi Dresden"	18	17	0	1	373	210:62	148	34:2	32
2	TSV 1862 Radeburg 7	18	11	2	5	18	139:138	1	24:12	12
3	SG Dresdner Bank 4	18	11	0	7	15	139:134	5	22:14	8
4	TTC Elbe Dresden 7	18	8	4	6	-8	148:129	19	20:16	4
5	SSV Turbine Dresden 2	18	8	4	6	13	141:134	7	20:16	4
6	SV Gymn. Dreikönigsschule Dresden 2	18	7	2	9	12	140:136	4	16:20	-4
7	SV Motor Mickten-Dresden 7	18	6	3	9	-90	119:156	-37	15:21	-6
↓ 8	Sportfreunde 01 Dresden-Nord 5	18	6	1	11	-56	126:148	-22	13:23	-10
↓ 9	SV Dresden-Mitte 1950 10	18	4	3	11	-66	121:157	-36	11:25	-14
↓ 10	TSV THEEGARTEN-PACTEC Dresden 6	18	1	3	14	-211	93:182	-89	5:31	-26

8. Herren (3. Stadtklasse, Staffel 2)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	TTV Radebeul Naundorf 4	18	12	5	1	148	168:108	60	29:7	22
2	SV Dresden-Mitte 1950 9	18	14	0	4	257	183:89	94	28:8	20
3	SV Dresden-Neustadt 1950 2	18	10	3	5	96	157:120	37	23:13	10
4	TTC Elbe Dresden 8	18	8	4	6	117	155:120	35	20:16	4
5	TSV Rotation Dresden 1990 2	18	9	2	7	10	143:131	12	20:16	4
6	Sportfreunde 01 Dresden-Nord 4	18	7	3	8	-16	136:140	-4	17:19	-2
7	VfB Hellerau-Klotzsche 6	18	7	2	9	10	135:141	-6	16:20	-4
↓ 8	TTV Dresden 2007 6	18	5	2	11	-221	100:172	-72	12:24	-12
↓ 9	KTV Langebrück	18	3	3	12	-127	112:163	-51	9:27	-18
↓ 10	SV TuR Dresden 2	18	3	0	15	-274	83:188	-105	6:30	-24

9. Herren (5. Stadtklasse, Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	TTC Elbe Dresden 9	18	15	2	1	193	127:53	74	32:4	28
2	KSV "Makkabi Dresden" 2	18	13	5	0	216	132:48	84	31:5	26
3	SV Motor Mickten-Dresden 8	18	10	4	4	118	111:69	42	24:12	12
4	SV Sachsenwerk Dresden 5	18	9	5	4	135	114:66	48	23:13	10
5	SV Dresden-Reick 3	18	9	4	5	125	111:69	42	22:14	8
R ₁ 6	TTV System-Haus Dresden 90 5	18	8	4	6	-11	88:92	-4	20:16	4
↓ 7	TTV Radebeul Naundorf 6	18	5	0	13	-27	81:99	-18	10:26	-16
↓ 8	SG Weißig 5	18	5	0	13	-170	62:118	-56	10:26	-16
↓ 9	SG Versehrte Dresden 4	18	4	0	14	-159	61:119	-58	8:28	-20
↓ 10	SV Am Gorbitzbach 3	18	0	0	18	-420	13:167	-154	0:36	-36

1. Damen (Oberliga Damen)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	VfB Lengenfeld 1908	18	15	2	1	0	140:55	85	32:4	28
R ₁ 2	ESV Lokomotive Pirna	18	12	5	1	0	135:96	39	29:7	22
3	BSC Rapid Chemnitz 2	18	12	1	5	0	129:83	46	25:11	14
4	TTC 1956 Colditz	18	11	1	6	0	119:89	30	23:13	10
5	BSC Rapid Chemnitz 3	18	7	2	9	0	102:108	-6	16:20	-4
6	TTC Elbe Dresden	18	7	2	9	0	100:114	-14	16:20	-4
7	TTC Börde Magdeburg	18	6	1	11	0	83:119	-36	13:23	-10
R ₁ 8	TTC HS Schwarza 2	18	5	2	11	0	84:122	-38	12:24	-12
↓ 9	TTV Barleben 09	18	4	1	13	0	89:123	-34	9:27	-18
↓ 10	Döbelner SV Vorwärts	18	1	3	14	0	61:133	-72	5:31	-26

2. Damen (Landesliga Damen, Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	TTC Neukirch	18	16	0	2	230	135:51	84	32:4	28
↑ 2	TTC Elbe Dresden 2	18	13	1	4	151	130:84	46	27:9	18
3	TSV 1862 Radeburg	18	10	4	4	89	128:88	40	24:12	12
4	TTC Neusalza-Spremberg 02	18	10	3	5	56	116:85	31	23:13	10
5	SV Dresden-Mitte 1950 3	18	8	2	8	-47	91:115	-24	18:18	0
6	TTV Dresden 2007	18	7	3	8	-46	100:105	-5	17:19	-2
7	SV Sachsenwerk Dresden	18	6	4	8	-7	109:116	-7	16:20	-4
R ₁ 8	SG Lückersdorf-Gelenau	18	4	6	8	-53	100:117	-17	14:22	-8
↓ 9	TSV THEEGARTEN-PACTEC Dresden	18	2	1	15	-160	70:135	-65	5:31	-26
↓ 10	SV Universitätsklinikum Dresden 2	18	1	2	15	-213	55:138	-83	4:32	-28

1. Jungen (Bezirksliga - Jugend)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑ 1	SC Riesa	11	11	0	0	316	134:20	114	22:0	22
↑ 2	TTC Elbe Dresden	11	10	0	1	304	133:21	112	20:2	18
↑ 3	HSG Mittweida	11	8	1	2	120	100:54	46	17:5	12
↑ 4	SG Dresdner Bank	11	8	0	3	142	105:49	56	16:6	10
↑ 5	SSV 91 Brand-Erbisdorf	11	7	1	3	26	81:73	8	15:7	8
↑ 6	SV Dresden-Mitte 1950	11	5	0	6	-44	68:86	-18	10:12	-2
↓ 7	ESV Lokomotive Pirna	11	4	1	6	-79	63:91	-28	9:13	-4
↓ 8	SG Einheit Meißen	11	4	0	7	-129	54:100	-46	8:14	-6
↓ 9	TTV Radebeul Naundorf	11	3	0	8	-86	60:94	-34	6:16	-10
↓ 10	TTV System-Haus Dresden 90	11	2	2	7	-154	50:104	-54	6:16	-10
↓ 11	SV Saxonia Freiberg	11	1	1	9	-158	46:108	-62	3:19	-16
↓ 12	Post SV Dippoldiswalde	11	0	0	11	-258	30:124	-94	0:22	-22
↓ 13	SG Grumbach	Zurückgezogen								

1. Jungen (Bezirksliga Jugend - Meisterrunde)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
🏆 1	SC Riesa	16	15	1	0	426	190:34	156	31:1	30
2	TTC Elbe Dresden	16	14	1	1	413	191:33	158	29:3	26
3	HSG Mittweida	16	11	1	4	131	138:86	52	23:9	14
4	SG Dresdner Bank	16	10	0	6	119	135:89	46	20:12	8
5	SSV 91 Brand-Erbisdorf	16	8	1	7	-51	100:124	-24	17:15	2
6	SV Dresden-Mitte 1950	16	5	0	11	-174	77:147	-70	10:22	-12

2. Jungen (Stadtklasse Jugend, Staffel 1)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
🏠 1	SV Dresden-Mitte 1950 2	5	5	0	0	111	46:4	42	10:0	10
🏠 2	TTC Elbe Dresden 2	5	3	1	1	63	36:14	22	7:3	4
🏠 3	TTV Blau-Weiß Zschachwitz	5	3	1	1	56	34:16	18	7:3	4
🏠 4	SV Sachsenwerk Dresden	5	2	0	3	-55	15:35	-20	4:6	-2
🏠 5	Sportfreunde 01 Dresden-Nord	5	1	0	4	-57	14:36	-22	2:8	-6
🏠 6	SpVgg Dresden-Löbtau 1893	5	0	0	5	-118	5:45	-40	0:10	-10

2. Jungen (Stadtliga Jugend, Meisterrunde)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
🏆 1	TTC Elbe Dresden 2	10	9	0	1	123	72:28	44	18:2	16
2	SV Dresden-Mitte 1950 2	10	7	1	2	102	71:29	42	15:5	10
3	VfB Hellerau-Klotzsche	10	5	1	4	48	59:41	18	11:9	2
4	TSV THEEGARTEN-PACTEC Dresden	10	3	1	6	-53	37:63	-26	7:13	-6
5	TTV Radebeul Naundorf 2	10	3	0	7	-116	31:69	-38	6:14	-8
6	TTV Blau-Weiß Zschachwitz	10	1	1	8	-104	30:70	-40	3:17	-14

1. Schüler (Stadtklasse Schüler, Staffel 2)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
🏠 1	TTC Elbe Dresden	5	4	1	0	61	36:14	22	9:1	8
🏠 2	SV Motor Mickten-Dresden	5	3	2	0	74	40:10	30	8:2	6
🏠 3	SV Dresden-Mitte 1950	5	3	1	1	73	39:11	28	7:3	4
🏠 4	Radeberger SV	5	2	0	3	-53	16:34	-18	4:6	-2
🏠 5	TTV Radebeul Naundorf 2	5	1	0	4	-57	13:37	-24	2:8	-6
🏠 6	SSV Turbine Dresden	5	0	0	5	-98	6:44	-38	0:10	-10
🏠 7	SpVgg Dresden-Löbtau 1893	Zurückgezogen								
🏠 8	SV Motor Mickten-Dresden 4	Gestrichen								

1. Schüler (Stadtliga Schüler, Meisterrunde)

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
🏆 1	SV Gymn. Dreikönigsschule Dresden	8	7	1	0	77	55:25	30	15:1	14
2	SG Weißig	8	6	1	1	43	49:31	18	13:3	10
3	SV Motor Mickten-Dresden	8	6	0	2	65	52:28	24	12:4	8
4	TTC Elbe Dresden	8	4	0	4	20	43:37	6	8:8	0
5	VfB Hellerau-Klotzsche	8	4	0	4	-29	36:44	-8	8:8	0
6	SG Dresdner Bank	8	3	1	4	-13	39:41	-2	7:9	-2
7	SV Dresden-Mitte 1950	8	2	1	5	-9	37:43	-6	5:11	-6
8	TTV Radebeul Naundorf	8	2	0	6	-48	30:50	-20	4:12	-8
9	SV Dresden-Mitte 1950 2	8	0	0	8	-106	19:61	-42	0:16	-16